

Medienmitteilung LUPK
Luzern, 26. März 2025

LUPK mit erfolgreicher Nachhaltigkeitsprüfung 2025

Die Luzerner Pensionskasse (LUPK) hat die Nachhaltigkeitsprüfung 2025 ihres Portfolios erneut erfolgreich abgeschlossen, wobei der Fokus wie vor zwei Jahren auf der CO₂-Intensität lag. Ihre Aktien und Unternehmensobligationen weisen eine um 32 Prozent geringere CO₂-Intensität auf als die marktüblichen Referenzindizes.

Die Aktien und Unternehmensobligationen der LUPK sind im Vergleich zu den üblichen Referenzindizes weniger CO₂-intensiv ausgerichtet. Das bestätigt das unabhängige Beratungsunternehmen FE fundinfo (Liechtenstein), das sich auf die Analyse und Bewertung von ESG-Kriterien (Umwelt, Soziales, Unternehmensführung) spezialisiert und dabei auf Daten von MSCI ESG Research zurückgreift. Die LUPK führt eine periodische Prüfung der Wertschriftenanlagen hinsichtlich Klima- und ESG-Aspekten durch.

Die LUPK freut sich, dass sie auch im Jahr 2025 für eine vergleichsweise niedrige CO₂-Intensität ihrer Wertschriftenanlagen zertifiziert wurde: Die Aktien und Unternehmensobligationen der LUPK weisen eine um 32 Prozent geringere CO₂-Intensität auf als ihre Referenzindizes. Die CO₂-Intensität wird anhand des Kohlenstoffdioxidausstosses in Tonnen pro Million Dollar Umsatz der investierten Unternehmen berechnet. Während frühere Prüfungen jeweils die ungewichtete CO₂-Intensität auswiesen, erfolgte in dieser Prüfung die Umstellung auf die als Marktstandard etablierte CO₂-Intensitätskennzahl Weighted Average Carbon Intensity (WACI), die die Portfoliogewichtung der einzelnen Positionen berücksichtigt. Diese Kennzahl wird auch vom Pensionskassenverband ASIP empfohlen und ermöglicht eine bessere Vergleichbarkeit mit anderen Marktteilnehmenden und Benchmarks.

Erfreulich ist, dass die LUPK im Vergleich zur Nachhaltigkeitsprüfung 2023 eine deutliche Reduktion der absoluten CO₂-Emissionen ihrer Aktien und Unternehmensobligationen um 21 Prozent verzeichnen kann. **Fabio Camilli, Geschäftsführer der LUPK**, betont: «Die Fortschritte in unserer CO₂-Exposition sind das Resultat unserer strategischen Ausrichtung. Wir setzen uns weiterhin entschlossen dafür ein, die Nachhaltigkeit unserer Anlagen zu optimieren und den Bedürfnissen unserer Versicherten gerecht zu werden.»

Urban Sager, Präsident der LUPK, ergänzt: «Die erneut erfolgreiche Prüfung unserer Anlagen motiviert uns, unsere Nachhaltigkeitsbemühungen und unsere Klimastrategie konsequent fortzusetzen. Gleichzeitig arbeitet die LUPK aktiv daran, die Vorgabe des Kantons Luzern zur Klimaneutralität ihres eigenen operativen Bereichs bis 2040 zu erfüllen.»

Nachhaltigkeit ist fest im Anlagereglement der LUPK verankert. Neben einer marktkonformen Rendite berücksichtigt die LUPK gezielt ökologische und ethische Aspekte, um Risiken zu minimieren. Bereits 2020 wurde die Klimastrategie ins Anlagereglement integriert, 2021 folgte die Ausweitung auf Direktanlagen in Immobilien. Die LUPK erhöht den Anteil an ESG-konformen Anlagen in ihrem Portfolio laufend und engagiert sich aktiv zum Thema Nachhaltigkeit und sozialverträgliches Investieren. Sie ist u.a. Mitglied der Ethos Engagement Pools Schweiz und International und unterstützt die Initiativen von Swiss Sustainable Finance (SSF).

Weitere Informationen zur Nachhaltigkeitspolitik der LUPK finden Sie unter:
www.lupk.ch/nachhaltigkeit



Zur Luzerner Pensionskasse:

Die Luzerner Pensionskasse (LUPK) ist eine öffentlich-rechtliche Anstalt des Kantons Luzern mit eigener Rechtspersönlichkeit. Sie versichert das Personal des Kantons Luzern, seiner rechtsfähigen Anstalten und Körperschaften sowie die von den Gemeinden angestellten Lehrpersonen und das Personal von angeschlossenen Arbeitgebern, die öffentliche Aufgaben erfüllen. Die LUPK verwaltet Vorsorgevermögen im Umfang von 10,5 Milliarden Franken von rund 29 500 Aktivversicherten und 9400 Rentenberechtigten. Als Pensionskasse ist die LUPK autonom organisiert, pflegt eine breit diversifizierte Anlagestrategie und bewirtschaftet Immobilien im Wert von 1,9 Milliarden Franken zum Grossteil selbst. Mit 45 Mitarbeitenden ist die Organisation übersichtlich strukturiert.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Fabio Camilli

Geschäftsführer Luzerner Pensionskasse

Telefon: 041 228 76 91

E-Mail: fabio.camilli@lupk.ch